

MHC - TSV: Ein Stadtderby kommt selten allein

HOCKEY: Nach dem Duell der Frauen stehen sich am Sonntag die Männer gegenüber

Derby-Wochenende unter den traditionsreichen Mannheimer Hockey-Klubs. Dem heutigen Duell in der Damen-Bundesliga folgt am Sonntag zum Auftakt in der Herren-Regionalliga Süd der brisante Vergleich zwischen dem aufstiegsambitionierten Mannheimer HC und den "Gästen" des TSV Hockey. Anpfiff in der Irma-Röchling-Halle am Feudenheimer Neckarplatt ist um 12 Uhr.

Trotz einer guten Vorbereitung weiß MHC-Trainer Peter Lemmen, was die Stunde geschlagen hat. Ungeschlagen blieben die Blau-Weiß-Roten, bezwangen unter anderem die Erstligisten TG Frankenthal und Stuttgarter Kickers. Für Lemmen alles Schnee von gestern: "Wenn am Sonntag das Derby ansteht, wird uns ein hoch motivierter Gegner gegenüberstehen", warnt er seine Schützlinge. Der Aufsteiger peilt den Durchmarsch in die Zweite Bundesliga an, härtester Rivale dürfte der Nürnberger HTC sein.

Coach Lemmen hat bei der Zusammenstellung des neuen Kaders insbesondere in der Abwehr Akzente gesetzt. Mit dem Hallen-Europameister Christian Deuser kam ein erfahrener Verteidiger vom Dürkheimer HC. Auch der tschechische Junioren-Nationalspieler Tomas Prochazka soll hinten dicht machen. Mit dem 38-jährigen Martin Wehrle wurde ein Torhüter zurückgeholt, der für den MHC schon vor Jahren in der Ersten Bundesliga zwischen den Pfosten stand. Hinzu kommen Peter Maschke von Erstliga-Absteiger Heidelberger HC und Nachwuchshoffnung Moritz Pilch, der beim TSV seine Jugendzeit absolvierte und nun auf alte Weggefährten treffen wird.

"Wir wollen versuchen, die Großen etwas zu ärgern", sieht TSV-Coach Marco Mertz der Runde entgegen. Auch für ihn sind Nürnberg und der MHC die Favoriten. Dagegen möchte der TSV nach der verkorksten Saison im Vorjahr diesmal nicht um den Klassenerhalt zittern. Mertz, Nachfolger von Ex-Trainer Uli Weise, hat seinen Kader auf etlichen Positionen umgebaut. Vom Erstliga-Absteiger Heidelberger HC kommen Peter Schulz-Linkholt, der die Kapitänsbinde tragen wird, und Moritz Friedhelm. Torhüter Patrick Schaus, Peter Römfeld sowie der 26-fache Junioren-Nationalspieler Florian Endres wechseln als Trio der TG Frankenthal über den Rhein. Auch Torjäger Michael Kindel ist nach seiner Pause zurück, und der 18-jährige Youngster Sebastian Weiner hat seine zweijährige Hockeypause beendet. robo

Mannheimer Morgen
01. Dezember 2006

Adresse der Seite:

http://www.morgenweb.de/region/mannheim/lokalsport/20061201_srv0000000235152.html